

Patienteninformation

PET/MR Herz-Untersuchung zur Entzündungs- oder Infektabklärung

Sehr geehrte Patientin Sehr geehrter Patient

Im Namen der Klinik- und Spitalleitung begrüßen wir Sie herzlich im Universitätsspital Zürich.

Ihren Versicherungsausweis oder eine Kopie Ihrer Police sollten Sie unbedingt mitbringen und am Schalter vorweisen.

Was bedeutet eigentlich PET/MR?

PET (Positronen-Emissions-Tomographie) und MR (Magnetresonanztomographie) sind beides Verfahren, welche Schnittbilder Ihres Körpers liefern. Es bestehen jedoch grundsätzliche Unterschiede: während ein MR-Gerät Radiowellen aussendet und mit Magnetfeldern arbeitet, strahlt bei der PET der Patient selbst, durch die vorher gespritzte radioaktive Substanz. Der PET-Scanner ist mit einer „Kamera“ vergleichbar. Die PET/MR-Untersuchung ist eine Kombination beider Schnittbildverfahren, mittels derer es uns möglich ist, mit einem Aufnahmegerät beide Untersuchungen gleichzeitig durchzuführen.

Vorbereitung für das PET des Herzens

Bitte beachten Sie die nachfolgenden **Diätvorschriften**, die für die Durchführung der geplanten Herz-PET-Untersuchung **ausserordentlich wichtig sind**.

Sollten diese nicht eingehalten werden, kann es sein, dass wir die Untersuchungsergebnisse nicht verwerten können.

Mittag- und Abendessen am Vortag der Untersuchung:

Wir bitten Sie, sich an eine kohlenhydratfreie Diät zu halten:

Nicht erlaubt sind:

Kohlenhydrate z.B. Pizza, Teigwaren, Brot, Milch, Käse, Müesli, Kartoffeln, Reis, Kuchen, Früchte, Fruchtsaft, Cola (und alle zuckerhaltigen Getränke), Alkohol, Zucker, Assugrin, Kaugummi. Bitte prüfen Sie die Inhaltsangabe von vorverarbeiteten Produkten oder Fertigprodukten.

Erlaubt sind:

Poulet, Salat (kein Balsamico-Essig oder Senf in der Sauce), Spiegeleier, Fisch, Fleisch, Tee oder Kaffee (aber ohne Zucker und ohne Rahm), Wasser.

Am Morgen des Untersuchungstags:

Bitte nüchtern bleiben! Wasser trinken ist erlaubt.

Besten Dank für Ihre Kenntnisnahme und Mitarbeit.

Ablauf der PET/MR Untersuchung

Die Untersuchung erfolgt im PET/MR-Gerät und dauert insgesamt ca. 2.5 Stunden.

Zu Beginn injizieren wir Ihnen über die Armvene ein Blutverdünnungsmittel sowie eine radioaktiv markierte Zuckerlösung, welche keinerlei Nebenwirkungen hat. Anschliessend beginnen wir mit den Aufnahmen im PET/MR-Gerät. Während der gesamten Zeit ist es äusserst wichtig, dass Sie ruhig im Gerät liegen und die Anweisungen des Fachpersonals befolgen, um eine gute Aufnahmequalität zu gewährleisten. Die Untersuchung erfolgt in Atemhaltetechnik wofür Sie jeweils für ca. 10-20 Sekunden die Luft anhalten müssen. Sie stehen über einen Kopfhörer und ein Mikrofon mit dem untersuchenden Arzt in Verbindung.

Nach einer PET/MR-Untersuchung

Sie müssen sich nach einer PET/MR-Untersuchung in keiner Weise einschränken und können allen Tätigkeiten nachgehen. Betreuen Sie Kinder im vorschulpflichtigen Alter, kontaktieren Sie uns bitte vorgängig. Bitte beachten Sie auch, dass Sie für die Untersuchung nicht von Kindern oder Jugendlichen begleitet werden sollten.

Probleme

Sollten sie unter einer bekannten Gadolinium Allergie oder Platzangst leiden, geben Sie unserem Fachpersonal bei Ankunft Bescheid und reisen Sie bitte nicht mit dem Auto an, damit wir Ihnen ggf. Medikamente geben können.

Die Auswertung der Aufnahmen erfordert Zeit, daher können wir Ihnen das Ergebnis nicht unmittelbar nach der Untersuchung mitteilen. Den Untersuchungsbericht, sowie die Bilder senden wir an den zuweisenden Arzt. Er wird Sie über das Untersuchungsergebnis informieren.

Beachten Sie bitte:

Falls Sie Ihren Untersuchungstermin bei uns absagen müssen bitte wir Sie, uns dies bis spätestens am Mittag des Vortags telefonisch mitzuteilen. Ansonsten müssen wir Ihnen die uns entstandenen Kosten in Rechnung stellen.

Telefon: +41 44 255 35 55